Presseinformation

7. August 2002

200 Künstler, 51 Konzerte, 25 Spielstätten

„Allegro Vivo“ startet am 9. August

Zum 24. Mal bilden heuer die Burgen, Schlösser, Stifte und Klöster des Waldviertels die Kulisse für das Internationale Kammermusik Festival „Allegro Vivo“, das traditionsreichste Musikfestival Niederösterreichs. 51 Konzerte mit 200 Künstlern an 25 Spielstätten stehen heuer unter dem Leitthema „Rhythmen und Zyklen“. Dieses Motto zieht sich von Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ und Hindemiths „Vier Temperamente“ mit der Academia Allegro Vivo zur Eröffnung über Tango-Rhythmen auf der Klangburg Rappottenstein und Liederzyklen mit Léla Wiche oder Heinz Zednik bis hin zum „Puls der Geschichte“ mit dem russischen Ensemble Insula Magica.

Der Auftakt erfolgt am Freitag, 9. August, um 19.30 Uhr im Palmenhaus Gmünd, die Eröffnung nimmt Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka vor. Das Eröffnungswochenende beinhaltet zudem noch Konzerte am Samstag (19.30 Uhr) und am Sonntag (16 Uhr) in der Stiftsbibliothek Altenburg sowie eine Sonderführung „Das Kloster unter dem Kloster“. Als nächste Termine sind der 13. August mit einem Festkonzert der Artists in Residence ab 19.30 Uhr im Vereinshaus Horn und der 14. August mit einem literarisch-musikalischen Abend „Von Generation zu Generation“ ab 20.30 Uhr in der Stephanskirche von Horn vorzumerken.

Die Ticket-Hotline im Festivalbüro in Horn erreicht man unter der Telefonnummer 02982/4319, Informationen im Internet gibt es unter www.allegro-vivo.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at